

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,50 Danziger Gulden.

Nr. 35

Neuteich, den 29. August

1929

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1. Untersuchungstermine f. Wandergewerbepferde.

Für die Untersuchung der im Wandergewerbe benutzten Pferde werden für den Monat September folgende Termine festgesetzt:

Tiegenhof: Montag, den 2. September 1929, 9 Uhr vormittags, vor der Wohnung des Regierungs- und Veterinär-rats,

Simonsdorf: Montag, den 9. September 1929, mittags 1³⁰ Uhr, vor dem Bahnhof.

Neuteich: Freitag, den 27. September 1929, mittags 1 Uhr, vor dem Hotel „Deutsches Haus“.

Die Polizeiverwaltungen Tiegenhof und Neuteich und die Herren Gemeindevorsteher des Kreises ersuche ich um ortsübliche Bekanntgabe.

Tiegenhof, den 20. August 1929.

Der Landrat.

Nr. 2.

Wohnungsbauabgabe.

Die mit der Einreichung der Abrechnungen über Wohnungsbauabgabe für das Vierteljahr April/Juni 1929 sämigen Herren Gemeindevorsteher werden hiermit nochmals um Einreichung bis

spätestens zum 7. September 1929

ersucht, andernfalls Zwangsmaßnahmen ergriffen werden müßten. Innerhalb derselben Zeit ist die dem Kreise zustehende Wohnungsbauabgabe an die Kreis kommunalkasse hier selbst abzuführen.

Tiegenhof, den 26. August 1929.

Der Kreis Ausschuss des Kreises Gr. Werder.

Nr. 3.

Aufenthaltsermittlung.

Die Herren Landjäger- und Schupo beamten des Kreises ersuche ich, Ermittlungen anzustellen nach dem Dienstmädchen Rosalie Karalus, geb. am 20. August 1893.

Im Falle der Ermittlung ersuche ich, sofort zu Tgb.-Nr. 5687 I Bericht zu erstatten.

Tiegenhof, den 23. August 1929.

Der Landrat.

Nr. 3a.

Aufenthaltsermittlung.

Der aus dem Magdalenen-Asyl zu Ohra für die Zeit vom 3. bis 5. August 1929 nach Einlage beurlaubt gewesene Fürsorgezögling Luise Grünwald, geboren am 30. Oktober 1910 in Einlage ist in die Anstalt nicht zurückgekehrt. Der Zögling hält sich aber nicht mehr in Einlage auf, sondern ist angeblich bereits am 6. August 1929 abgereist.

Die Herren Gemeinde- und Gutsvorsteher sowie Landjäger beamten des Kreises werden ersucht, nach dem Aufenthalt des genannten Fürsorgezöglings Ermittlungen anzustellen, ihn im Ermittlungsfalle aufzugreifen und dem Magdalenen-Asyl zu Ohra wieder zuzuführen, sowie hiervon zum Gesch. Zeichen K. U. II 2496 zu berichten.

Tiegenhof, den 26. August 1929.

Der Kreis Ausschuss des Kreises Gr. Werder.
Kreisjugendamt.

Nr. 3b.

Aufenthaltsermittlung.

Der am 18. Dezember 1907 zu Bohnsack geborene Melker Oskar Heike, zuletzt in Neukirch aufhaltend gewesen, wird vom Jugendamt des Kreises Danziger Niederung gesucht.

Die Herren Gemeinde- und Gutsvorsteher sowie Landjäger beamten werden ersucht, festzustellen, ob Heike sich in ihrem Bezirk aufhält. Im bejahenden Falle ist hierher zum Geschäftszeichen K. U. II 2501 sofort zu berichten.

Tiegenhof, den 26. August 1929.

Der Kreis Ausschuss des Kreises Gr. Werder.
Kreisjugendamt.

Nr. 4.

Bekanntmachung.

Auf Grund der §§ 39, 40 der Jagdordnung wird das Ende der Schonzeit im Jahre 1929

- a) für Birk-, Hasel- und Fasanenhähne auf den 29. September,
- b) für Birk-, Hasel- und Fasanenhennen auf den 29. September,
- c) für Rebhühner, Wachteln und schottische Moorhühner auf den 14. September festgesetzt.

Danzig, den 21. August 1929.

Namens des Verwaltungsgerichts I. Kammer:

Der Vorsitzende.

J. V.

Dr. Rudzic.

V. G. I. 1475/29.

Veröffentlicht!

Tiegenhof, den 26. August 1929.

Der Landrat.

Nr. 5.

Hebammenbezirk Fürstenau.

Anstelle der Bezirkshebamme Frau Ida Mende in Fürstenau, welche einen anderen Bezirk zugewiesen erhalten hat, ist vom 1. September 1929 ab für den Hebammenbezirk Fürstenau, umfassend die Ortschaften: Fürstenau, Kl. Mausdorf, Krebsfelde, Lakendorf und Rosenort, die bisher freipraktizierende Hebamme Frau Anna Jacobsen aus Lakendorf angestellt worden.

Tiegenhof, den 23. August 1929.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Nr. 6.

Beurlaubung von Landjägern.

Nachstehend bringe ich die Vertretung der im Monat September d. Js. beurlaubten Landjäger zur Kenntnis und ersuche die beteiligten Ortsbehörden um ortsübliche Bekanntgabe.

Beurlaubt	von	bis einschl.	Vertreter
Landjägermeister Domurath-Kalthof	1. 9.	11. 9.	Schupokommando-Kalthof.
Oberwachtmeister Neumann- Kunzendorf	1. 9.	13. 9.	Schupokommando-Ließau für die Gemeinden Kunzendorf, Altweich- sel, Biefterfelde und Udl. Renkau, Zugwachtmeister Wolff-Werners- dorf für die Gemeinde Gr. Montan
Oberlandjäger Westerweck-Jungfer	5. 9.	14. 9.	Schupokommando-Tiegenhof.
Oberlandjäger Kitowski-Lupushorst	15. 9.	10. 10.	Schupokommando-Tiegenhof f. d. Gemeinden Krebsfelde, Lakendorf, Gr. Mausdorf, Lupushorst und Niedau, Oberlandjäger Walberg-Jeyer für die Gemeinden Lakendorf, Wolfs- dorf und Horsterbusch.
Oberlandjäger Dittmann-Ließau	16. 9.	30. 9.	Schupokommando-Ließau.

Tiegenhof, den 22. August 1929.

Der Landrat.

Nr. 7.

Personalien.

In der Gemeinde Scharpau ist der Besitzer Otto Peters zum stellvertretenden Schöffen gewählt und von mir bestätigt worden.

Tiegenhof, den 24. August 1929.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

